Klinische Schulpsychologin/Klinischer Schulpsychologe bei der Bildungsdirektion für Oberösterreich, Referat Präs/6d

Sie wollen etwas bewegen? Dann sind Sie bei uns richtig.
Das Schulsystem der Zukunft legt großen Wert auf eine umfassende psychosoziale Unterstützung. Diese hat nicht nur die kognitive, sondern auch die emotionale und soziale Entwicklung der Schülerinnen und Schüler sowie die psychische Gesundheit aller am Schulsystem Beteiligten im Fokus. Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir eine Klinische Psychologin bzw. einen Klinischen Psychologen, die bzw. der uns dabei unterstützt. Als Klinische Schulpsychologin bzw. Klinischer Schulpsychologe begleiten Sie Schülerinnen und Schüler, Erziehungsberechtigte und Lehrkräfte in herausfordernden Situationen und sind eine wichtige Vertrauensperson im schulischen Alltag.
Sie sind eine motivierte, positive und empathische Persönlichkeit und arbeiten gerne mit Kindern und Jugendlichen verschiedener Altersgruppen. Ihr Beitrag wirkt – präventiv, beratend und lösungsorientiert.

Wertigkeit/Einstufung:	A1/1 bzw v1/1
Dienststelle:	Bildungsdirektion für Oberösterreich
Dienstort:	4910 Ried im Innkreis, Gartenstraße 1a
Vertragsart:	Unbefristet
Befristung:	
Beschäftigungsausmaß:	Vollzeit
Beginn der Tätigkeit:	ehestmöglich
Ende der Bewerbungsfrist:	27.11.2026
Monatsentgelt/bezug:	€ 3.838,60,-- brutto (Vollzeit)
Referenzcode:	BMB-26-4496

Aufgaben und Tätigkeiten

- Klinisch psychologische Diagnostik, Beratung und Behandlung sowie Befunderstellung
- Klinisch psychologische Gutachter- und Sachverständigentätigkeit
- Klinisch psychologische Kriseninterventionen
- Beratung von Schülerinnen und Schülern, Erziehungsberechtigten und Lehrkräften bei (klinisch) psychologischen Fragestellungen
- Dokumentation und regelmäßige Berichtserstattung
- Mitwirkung an schulischen Präventions- und Förderkonzepten
- Systemorientierte psycholog. Unterstützung von Schulen, Coaching von Schulleitungen
- Koordination der psychosozialen Unterstützung (Schulsozialarbeit, -pädagogik, Beratungslehrpersonen)

- Beiträge zur Kompetenzsteigerung von Lehrenden im sozioemotionalen Bereich sowie zu Schwerpunktthemen der schulpsychologischen Arbeit

Erfordernisse

- die österreichische Staatsbürgerschaft oder unbeschränkter Zugang zum österreichischen Arbeitsmarkt
- Abgeschlossenes Hochschulstudium in Psychologie (Diplom oder Master)
- Postgraduelle Ausbildung in Klinischer Psychologie mit aufrechter Berufsberechtigung
- die persönliche und fachliche Eignung für die Erfüllung der Aufgaben, die mit dieser Verwendung verbunden sind
- Erfahrungen in klinisch psychologischer Diagnostik
- Idealerweise: Erfahrung im schulischen Kontext und in der Kinder- und Jugendpsychologie
- Einfühlungsvermögen, Kommunikationsstärke und professionelles Auftreten
- Freude an Teamarbeit und interdisziplinärem Austausch
- Belastbarkeit und Flexibilität im Umgang mit komplexen Situationen

Wir bieten:
- Eine sinnstiftende Tätigkeit mit Gestaltungsspielraum
- Kollegiales Arbeitsumfeld und regelmäßiger fachlicher Austausch
- Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- Möglichkeiten für Supervisionen
- Flexible Arbeitszeiten durch Gleitzeitregelung und familienfreundliche Rahmenbedingungen
- Essenszuschuss
- Home-Office Möglichkeit
- erhöhtes Urlaubsausmaß ab Vollendung des 43. Lebensjahres
- Quartalsweise Urlaubs- und Weihnachtsgeld (aliquot)
- Bezahlung nach Anrechnung gleichwertiger oder einschlägiger Vordienstzeiten auf Basis der gesetzlichen Vorschriften

Bewerbungsunterlagen, Verfahren und Sonstiges

Bewerbungsgesuche haben innerhalb der Bewerbungsfrist nach Eintragung in der Jobbörse der Republik Österreich unter Angabe der Gründe, welche die Bewerberin bzw. den Bewerber für diesen Arbeitsplatz als geeignet erscheinen lassen, ausschließlich online über die Jobbörse der Republik Österreich (www.jobboerse.gv.at) zu erfolgen. Der Einstieg für Bundesbedienstete erfolgt in der Regel über Employee Self Services (ESS). Der Bewerbung sind neben der Bekanntgabe der persönlichen Daten sämtliche geeignete Nachweise über die Erfüllung der vorstehend angeführten Erfordernisse bzw. Umstände (Motivationsschreiben, Lebenslauf, Zeugnisse, Staatsbürgerschaftsnachweis etc.) anzuschließen. Geeignete Bewerberinnen bzw. Bewerber werden zu einem Vorstellungsgespräch eingeladen.

Datenschutzrechtliche Information gemäß Art. 13 DSGVO: Die von Ihnen übermittelten Daten werden nur für den von Ihnen beabsichtigten Zweck verwendet. Darüber hinaus werden diese nicht gespeichert oder weiterverarbeitet. Die Daten werden gelöscht, sobald
sie nicht mehr benötigt werden.

Allfällige Kosten im Zusammenhang mit der Bewerbung bzw. dem Auswahlverfahren werden nicht ersetzt.

Kontaktinformation

Abteilungsleiterin: R Mag. Katharina Renner-Spitzbart, Tel.: 0732 7071 DW 68200.